



Jahresbericht 2025



Auch in diesem Jahr haben wir uns im Vorstand resp. im Verein mit Themen befasst, die unseren Verein in Zukunft stark prägen werden.

Personelles:

Mit Beginn des neuen Jahres starteten wir mit einem Dreier-Koordinations-Team. Lisa Wyss ergänzte das bestehende Team um Sonja Aebischer und Tine Obexer mit einem kleinen Pensum. Allerdings kündigte Lisa Wyss ihre Anstellung per Ende Juni 2025 bereits wieder.

In der Folge führten wir intensive Gespräche im Vorstand und mit dem Team. Der Vorstand entschied, das Sekretariat künftig mit dem Zweier-Team zu führen. Tine Obexer arbeitet seit Sommer 2025 in einem 60% und Sonja Aebischer mit 40%-Pensum. René Gruber springt bei Bedarf punktuell ein bei Ferien- oder Krankheitsausfällen.

Gemeinsam mit dem Vorstand wurden im Team auch die Zuständigkeiten für die einzelnen Arbeitsbereiche diskutiert und geklärt.

Digitalisierung im Büro:

Seit Ende Oktober 2024 erfassen wir die auszuführenden Fahrten im Outlook. Diese Umstellung hat sich im Verlauf des Jahres bestens bewährt. Es vereinfacht die Arbeit unserer Koordinatorinnen wesentlich. Mit dem neuen System schaffen wir eine klare Übersicht und verbessern die Planung der Fahrten. Auch erhalten unsere Fahrerinnen und Fahrer mehr Informationen über wichtige Details zu unseren Kundinnen und Kunden, z.B. über Rollstuhltransport oder besondere Bedürfnisse betr. Begleitung und Unterstützung, usw.

Die Übertragung der ausgeführten Fahrten für die Rechnungsstellung an unsere KundInnen sowie die Auszahlung der Entschädigungen an die FahrerInnen wurde vereinfacht. Mit dieser neuen Liste sparen wir etliche Arbeitsstunden unserer Koordinatorinnen. Allerdings zeigte sich das neue System als fehleranfällig, so dass wir nach einer neuen Lösung suchten.

Auf Antrag der Koordinatorinnen entschied sich der Vorstand, das bisherige Programm Fairgate für die Rechnungsstellung zu ersetzen. Ab dem kommenden Frühling werden wir dank des neuen Programms Bexio die ausgeführten Fahrten sowie die Rechnungen an unsere KundInnen einfacher und effizienter erfassen und ausführen. Auch die Auszahlungen der Entschädigungen an die FahrerInnen sollen vereinfacht werden.

Die Umstellung bedeutet aktuell jedoch einen erheblichen Mehraufwand für die beiden Koordinatorinnen. Tine Wyss hat im Team die Federführung für diese Umstellung übernommen, dank ihres Engagements werden wir die Umstellung sicherlich schaffen.

Öffentlichkeitsarbeit

Im ersten Halbjahr 2025 reduzierte sich die Zahl der ausgeführten Fahraufträge. Auch ist uns im Vorstand bewusst, dass wir neue Fahrerinnen und Fahrer gewinnen müssen, um den Fortbestand unseres Betriebes sicherzustellen. Der Vorstand, gemeinsam mit den Koordinatorinnen und einzelnen FahrerInnen, engagierten sich mit Standaktionen an Dorf-Märkten mit dem Ziel, unseren Verein in breiteren Bevölkerungskreisen bekannter zu machen und so neue KundInnen und FahrerInnen zu gewinnen.

Wir waren an folgenden Märkten mit einem Stand präsent:

27. September 2025	Schmittner Märkt
4. Oktober 2025	Dorfmarit Wünnewil/Flamatt
8. November 2025	Martinsmarkt in Düringen



Martinsmarkt in Dürdingen



Dorfmarkt in Schmitten

In der Ausgabe der Freiburger-Nachrichten vom 5. November 2025 erschien unter der Rubrik 'Der Soziale Weg' ein von Tanja Nösberger verfasster ausführlicher Bericht über unseren Fahrdienst und die Bedeutung der Freiwilligenarbeit in unserer Gesellschaft.

Unser Flyer sowie die Webseite unseres Vereins www.dienstefuersenioren.ch bestehen seit Jahren unverändert. Der Vorstand hat sich intensiv mit der Neugestaltung des Prospekts befasst. Dank der grossen Unterstützung von Lea Schaller, der Tochter unserer Koordinatorin Sonja Aebischer, haben wir den Flyer neugestaltet. Dieser wird voraussichtlich im Frühling 2026 gedruckt.

Gleichzeit soll unsere Webseite neugestaltet werden. Hanspeter Brunner als professioneller Webdesigner hat sich bereit erklärt uns bei dieser Aufgabe grosszügigerweise zu unterstützen. Mit seiner grossen beruflichen Erfahrung, aber auch dank seines selbstlosen Einsatzes für unseren Verein, können wir unsere Webseite den heutigen Anforderungen gemäss anpassen.

Finanzen im Gleichgewicht – eine veritable Gratwanderung

Unsere Finanzen im Gleichgewicht – ein Dauerbrenner. Vor allem mit der Anschaffung des neuen Fahrzeuges mussten wir dringend neue Einnahmenquellen suchen. Im Frühling 2025 verschickten wir zahlreiche Briefe an Privatpersonen und Gemeinden mit der Bitte um einen finanziellen Beitrag. Unser Anliegen wurde gehört. So konnten wir im Verlauf des Jahres zahlreiche Spenden entgegennehmen, zum einen grosse Beträge von Stiftungen und Vereinen. Zahlreiche Privatpersonen haben uns finanziell unterstützt. Aber auch von etlichen kath. und ref. Kirchgemeinden sowie von einigen Gemeinden des Sensebezirks haben wir Spenden erhalten.

Mit VertreterInnen des Gesundheitsnetzes Sense haben wir Diskussionen geführt über eine finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand (gemeinsam mit Passepartout Sense und dem Verein Hilfsdienste). Ein Ergebnis steht noch aus. Wir bleiben mit VertreterInnen des neu gegründeten Mehrzweckverbandes Senseera AG im Gespräch.

Zu Beginn des Jahres gingen unsere Fahraufträge zurück, entsprechend reduzierten sich auch unsere Einnahmen. In der Folge diskutierten wir im Vorstand eine mögliche Tarifierhöhung. An der Sitzung vom 13. November 2025 entschied sich der Vorstand vorläufig auf eine Erhöhung zu verzichten. Zum einen hat sich unsere Auslastung seit Mitte Jahr wieder verbessert, zum andern ist es uns ein Anliegen, unsere Dienstleistungen weiterhin zu einem möglichst günstigen Tarif anzubieten.

Die Finanzen unseres Vereins im Gleichgewicht – es bleibt eine veritable Gratwanderung.

Ersatz für unseren 'Oldie' in Wünnewil

Unser VW Caddy in Wünnewil hatte knapp 300'000 km auf dem Tacho. Der Vorstand entschied sich bereits Ende 2024 dieses Auto zu ersetzen, wenn eine nächste grössere Reparatur anfallen würde. Im Januar 2025 erfolgte dieser Wechsel dann unerwartet schnell. Mit dem Kauf eines Ford Tourneo konnten wir unsere Fahrzeugflotte 'verjüngen'.



*unser neues Fahrzeug:
Ford Tourneo, 7 Sitze, rollstuhlgängig*

Mit jedem unserer Autos legen wir jährlich mehr als 20'000 km zurück. Ein Ersatz drängt sich regelmässig auf. So zeichnet sich 2026 bereits wieder eine weitere Ersatz-Beschaffung ab. Auch unser VW Caddy in Tafers ist beinahe 300'000 km gefahren, und somit der neue 'Oldie' unserer Fahrzeugflotte.

Auch dieser Ersatz stellt uns vor grosse finanzielle Herausforderungen. Um diese Finanzierung sicherzustellen, planen wir im Frühling 2026 ein umfangreiches Crowd Funding mittels des Portals Lokalshelden.ch der Raiffeisenbanken. Wir hoffen auf Unterstützung möglichst breiter Kreise unseres Vereins und aus der Bevölkerung.

Neue Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Wir können unsere Dienstleistungen nur dank der grossen und selbstlosen Unterstützung unserer treuen Fahrerinnen und Fahrer anbieten – ohne diese würde unser Dienst nicht funktionieren. Unsere HelferInnen werden aber auch älter und ziehen sich nach und nach zurück. Wichtig ist es deshalb regelmässig für Nachwuchs zu sorgen!!!

Es ist für unser Fortbestehen ein zentrales Anliegen, immer wieder neue Fahrerinnen und Fahrer zu motivieren. Ein Anliegen, das uns alle fordert!!!

Statistisches:

Im Jahr 2025 haben wir 5'430 Aufträge ausgeführt.

Wir führen 381 Personen in unserer Adresskartei. Im letzten Jahr sind wir mit 310 Kundinnen und Kunden aus folgenden Gemeinden gefahren:

Wohnsitz unserer Kundinnen und Kunden	Anzahl Kundinnen/Kunden	
Bösingen	23	**)
Brünisried	3	
Düdingen	48	**)
Giffers	3	
Heitenried	14	**)
Plaffeien/Schwarzsee/Oberschrot/Zumholz	16	**)
Plasselb	3	
Rechthalten	4	
Schmitten	25	**)
St. Ursen	3	
St. Silvester	4	
Tafers/Alterswil/St. Antoni	36	**)
Tentlingen	1	
Ueberstorf	30	
Wünnewil/Flamatt	85	**)
Freiburg	7	*)
Oberried	1	
Albligen	1	
Lanzenhäusern	1	
Schwarzenburg	1	
Villars-sur-Glâne	1	*)

Bemerkungen:

- *) Mit dem Tagesheim St. Wolfgang besteht eine alte Vereinbarung, dass wir ihre Klienten auch ausserhalb des Sensebezirks fahren.
- **) Standortgemeinden von Pflegeeinrichtungen/Pflegeheimen

- Einzelne Personen sind wir fast täglich gefahren – z.B. in ein Tagesheim, andere sporadisch und wieder andere lediglich 1 x im Jahr
- Durchschnittlich haben wir pro Monat 452 Fahraufträge ausgeführt
- 2025 haben wir 185 Fahrten mit Rollstühlen übernommen
- Im Berichtsjahr haben wir mit unseren 6 Fahrzeugen rund 155'900 km zurückgelegt
- Aktuell zählt unser Verein 'Dienste für Senioren' 353 Mitglieder.

Per Ende 2025 engagieren sich 37 Fahrerinnen und Fahrer für unseren Verein. Im Verlauf des Jahres haben 5 FahrerInnen ihren Einsatz für DfS beendet, dafür haben wir 7 neu gewonnen. Sie wohnen in folgenden Gemeinden:

Wohnorte unserer Fahrerinnen und Fahrer	Anzahl FahrerInnen
Bösingen	2
Düdingen	5
Giffers	1
Heitenried	5
Plaffeien/Oberschrot/Zumholz	3
Schmitten	3
Wünnewil/Flamatt	8
Tafers/Alterswil/St. Antoni	8
Ueberstorf	2

Dank:

Auch 2025 war für unser Verein ein weiteres ereignisreiches Jahr, mit zahlreichen Neuerungen. Neuerungen, die wir oft nur dank der Unterstützung Dritter erreichen konnten.

Hiermit möchte ich allen danken, die in diesem Jahr in irgendeiner Form zum guten Gelingen unseres Vereins beigetragen haben:

- Helppoint Marcel Baeriswyl, Ueberstorf. Er hat uns bei allen Fragen um die Digitalisierung unseres Betriebes immer wieder grosszügig unterstützt, sowohl bei der Einführung der Fahrten-Reservierungen im Outlook wie auch bei der Auswahl des neuen Programms Bexio
- Hanspeter Brunner, Kölliken, für die grosse und kompetente Unterstützung bei der Neugestaltung unserer Webseite
- Lea Schaller bei der Gestaltung unseres Flyers
- Roland Wyss bei der Entwicklung und Betreuung der Excel-Liste für die Erfassung unserer Fahrten

Danke für die **vielen grossen und kleinen Spenden**, dank deren wir unsere finanziellen Herausforderungen geschafft haben. Besonders erwähnten möchten wir die grossen Spenden für die Anschaffung unseres neuen Fahrzeuges:

- Die Heidi Seiler-Stiftung in Bern, mit einem Beitrag von Fr. 20'000.—
- Die Loterie Romande, mit Fr. 10'000.—
- Der Lionsclub Sensetal mit Fr. 3'500.--

Ein grosser Dank gilt unseren **Sponsoren** für ihre finanzielle Unterstützung. Diese bietet für uns ein Polster, das uns eine gewisse finanzielle Sicherheit verleiht. Aktuell sind dies:

- Raiffeisenbanken Sensetal Freiburg Ost
- Atec Personal AG, Düringen
- Wir bauen, Alterswil
- Baloise Versicherungen, Düringen
- Internet-Agentur Hans-Peter Brunner, Kölliken

Danke an alle **unsere Kundinnen und Kunden**, die auch in diesem Jahr unseren Dienst in Anspruch genommen haben. Wir sind froh, dass unsere Dienstleistung weiterhin so geschätzt wird und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im 2026!

Ein grosses Dankeschön an all unsere **ehrenamtlich tätigen Fahrerinnen und Fahrer**. Ohne ihren unermüdbaren und selbstlosen Einsatz, ohne das Mitdenken bei schwierigen Situationen oder das spontane Übernehmen von Fahrten in Notsituationen wäre unsere Dienstleistung undenkbar.!

Und nicht zuletzt: Danke den beiden **Koordinatorinnen Sonja Aebischer und Tine Wyss** für ihr grosses Engagement im Büro. Und Danke **allen Vorstandsmitgliedern** für das engagierte Mitdenken und Mittragen. Ohne diese Unterstützung wären wir heute nicht da, wo wir jetzt sind!

René Gruber
Präsident 'Dienste für Senioren'